



Funky-Tool Software

Bedienungsanleitung



Matthias Manhart
Eichweid 45
CH-8312 Winterberg
matthias.manhart@gmx.net

Ausgabe 2018.08

Ausgabe 2018.08

Funky SW 2.91

Basisstation SW 2.91

Änderungsliste :

2005.08 Bedienungsanleitung erstellt
2008.04 Neuer Bereich „Konfiguration“ mit Schalter für F5..8 als DCC (⇒ 12)
2010.03 Erweiterung für neuen Funky+
XpressNet-ID neu
Weichenbefehle invertieren neu (⇒ 12)
Stop nach Richtungswechsel neu (⇒ 12)
2011.06 Neue Software 2.7 (siehe Funky-Handbuch)
2013.06 Neue Software 2.8 (siehe Funky-Handbuch)
2014.08 Neue Software 2.9 (siehe Funky-Handbuch)
2018.08 Neue Software Funky-Tool, neue Software 2.91 (siehe Funky-Handbuch)

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	4
2. Basisstation und USB	5
3. Systemvoraussetzungen	5
4. Installation der Software Funky-Tool.....	6
4.1 Installation der Software	6
4.2 Ein erster Test.....	8
4.3 Fehlerbehandlung.....	10
5. Einstellungen.....	11
5.1 XPressnet	11
5.1.1 Adresse.....	11
5.2 Loconet	12
5.2.1 F5 bis F8 als DCC-Frame.....	12
5.3 Fahren	12
5.3.1 Nach Richtungswechsel Stop.....	12
5.4 Lokadresse 0	12
5.5 Weichen.....	12
5.5.1 Weichenbefehle invertieren	12
5.6 Weichenstrassen	13
5.6.1 Pause zwischen den Weichen.....	13
5.6.2 Schaltdauer pro Weiche	13
6. Weichenstrassen	14
6.1 Allgemein	14
6.2 Bedienung.....	14
6.3 Weichenstrasse erstellen / bearbeiten	15
7. Informationen.....	17
8. Update von Basisstation und Funky.....	18
8.1 Allgemein	18
8.2 Update Basisstation	19
8.3 Update Funky.....	21
9. Terminal	23
10. Funky-Tool Einstellungen	25
11. Bedienungsanleitungen	26
12. Support.....	27
13. Schlusswort	28
14. Wichtige Hinweise	29

1. Einleitung

Herzlich willkommen im Kreis der Funky-Benutzer.

Ich freue mich, dass Sie sich für den drahtlosen Handregler "Funky" entschieden haben und wünsche Ihnen viel Freude mit diesem Handregler.

Diese Anleitung befasst sich mit der Software "Funky-Tool" sowie dem Anschluss des Funky an den PC.

Dieser Anschluss verhilft dem Funky zu weiteren Funktionen.

Sie können unter anderem selbst ein Softwareupdate der Basisstation sowie aller angeschlossenen Funkys durchführen, Weichenstrassen programmieren und auslösen sowie eine Statusabfrage anzeigen.

Lesen Sie bitte das Handbuch genauestens durch und befolgen Sie alle Schritte, bevor Sie ein Problem oder einen Fehler vermuten.

Die neuste Version der Software können Sie hier herunterladen: [Link](#)

Haben Sie noch Fragen, die nach dem Durcharbeiten des Handbuches offen sind ? Oder ist Ihnen ein Fehler aufgefallen ? Nehmen Sie bitte Kontakt auf :

Matthias Manhart
matthias.manhart@gmx.net

Bitte beachten Sie noch folgendes:

Der Funky ist KEIN kommerzielles Produkt und wird in der Freizeit entwickelt, hergestellt und unterstützt. Bitte richten Sie daher Fragen ausschliesslich per E-Mail an mich und geben Sie mir bitte ausreichend Zeit, auf Ihre Fragen zu antworten. Ich werde mich bemühen, Ihr Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.

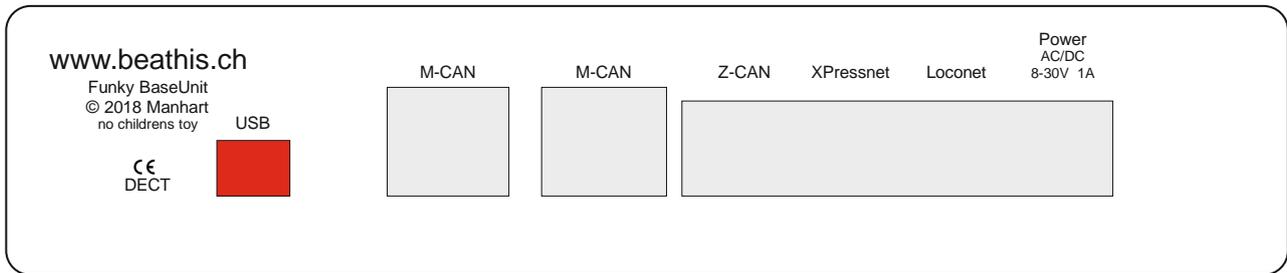
Bitte senden Sie den Funky oder die Basisstation nicht unaufgefordert ein. Im Fall einer Reparatur oder eines eventuellen Updates werde ich die Vorgehensweise mit Ihnen abstimmen.

Ich sage vielen Dank.

Matthias Manhart

2. Basisstation und USB

Die Basisstation besitzt auf der Rückseite einen USB-Anschluss (Mini-USB, rot gekennzeichnet).



Ein USB-Kabel liegt der Basisstation nicht bei. Sie benötigen ein Kabel mit einem sogenannten «Mini-USB»-Stecker. Besorgen Sie sich dieses Kabel im Handel.

Wenn Sie eine Basisstation aus einer früheren Produktion besitzen, befindet sich der USB-Anschluss seitlich im Gehäuse.

3. Systemvoraussetzungen

Folgende Systemvoraussetzungen müssen für die Windows-Software Funky-Tool erfüllt sein :

- Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8.x, Windows 10
- mind. 10 MByte freier Festplattenplatz
- Bildschirmauflösung 1280 x 800 Punkte oder grösser

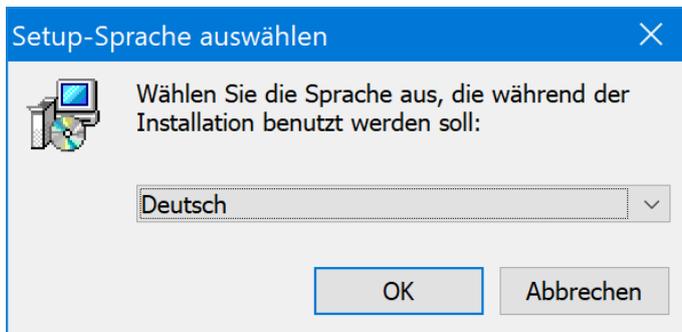
4. Installation der Software Funky-Tool

4.1 Installation der Software

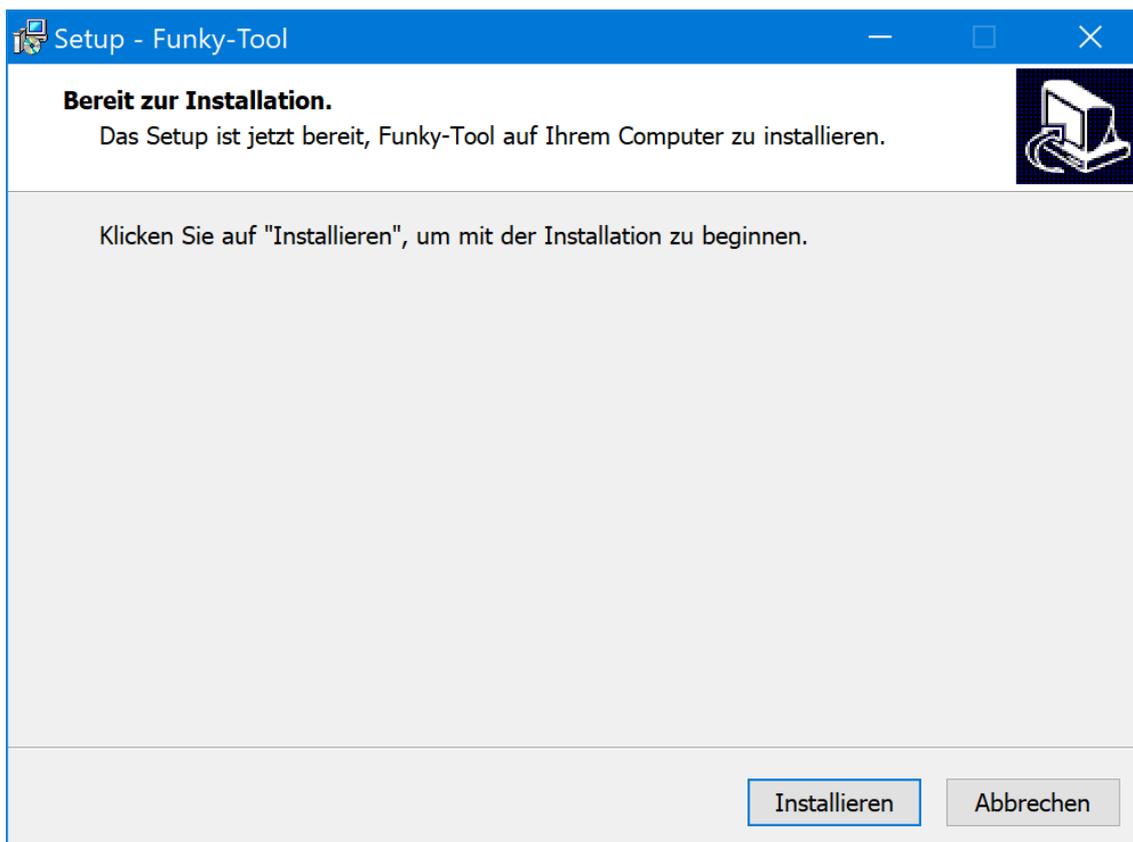
Laden Sie die neuste Version der Software Funky-Tool herunter: [Link](#)

Starten Sie das Installationsprogramm funkytool-xxx.exe mit einem Doppelklick.

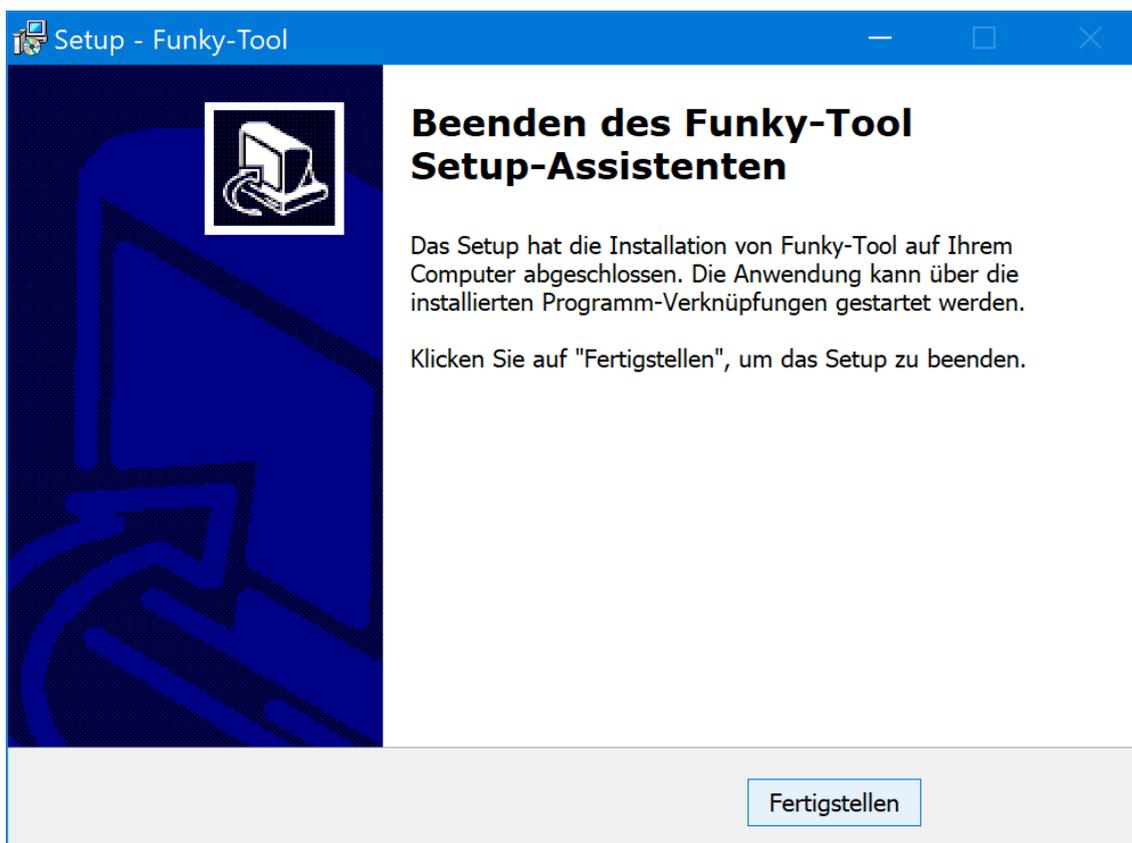
Wählen Sie die Sprache aus.



Beginnen Sie mit der Installation.



Die Installation ist abgeschlossen.



Auf dem Desktop finden Sie das Icon zum Starten der Software Funky-Tool.



Im Startmenü ist ein Eintrag «Funky-Tool» erstellt worden.

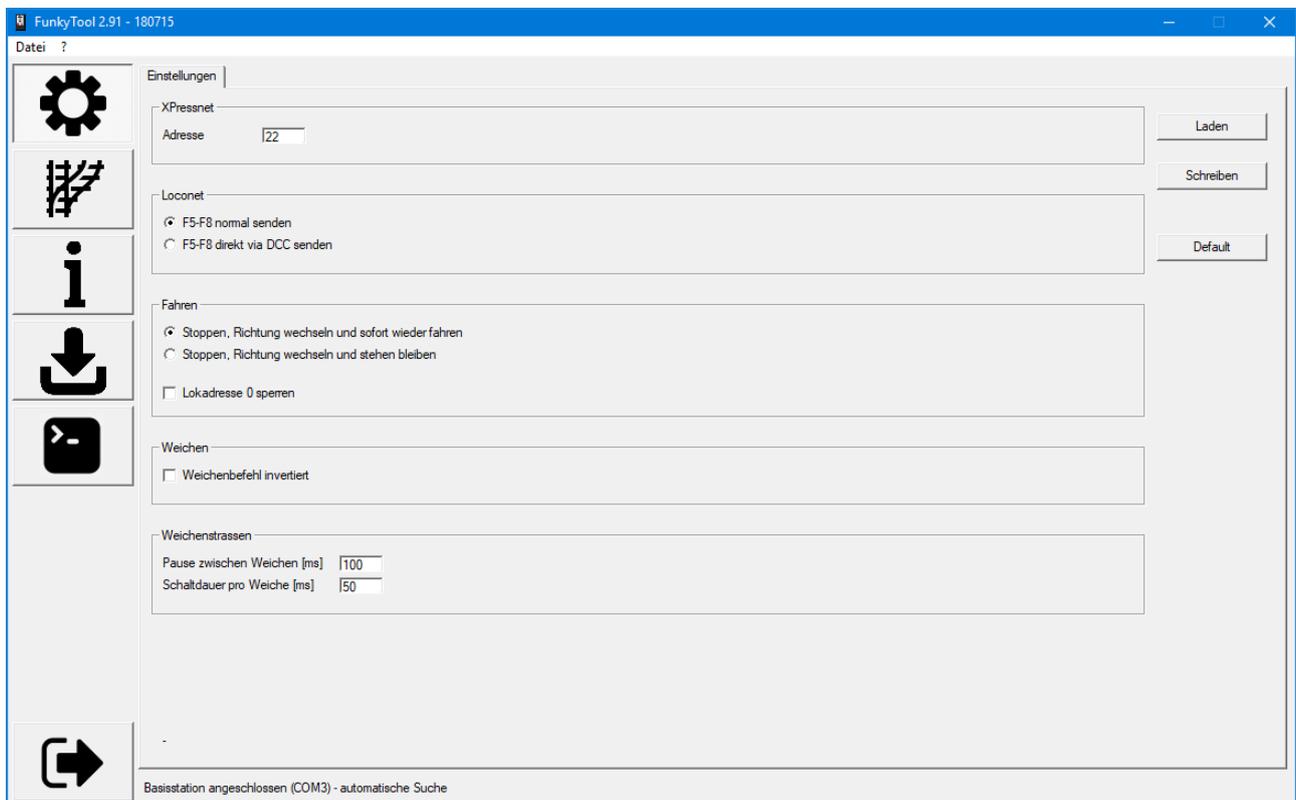
4.2 Ein erster Test

Verbinden Sie mit dem USB-Kabel die Basisstation und den PC.

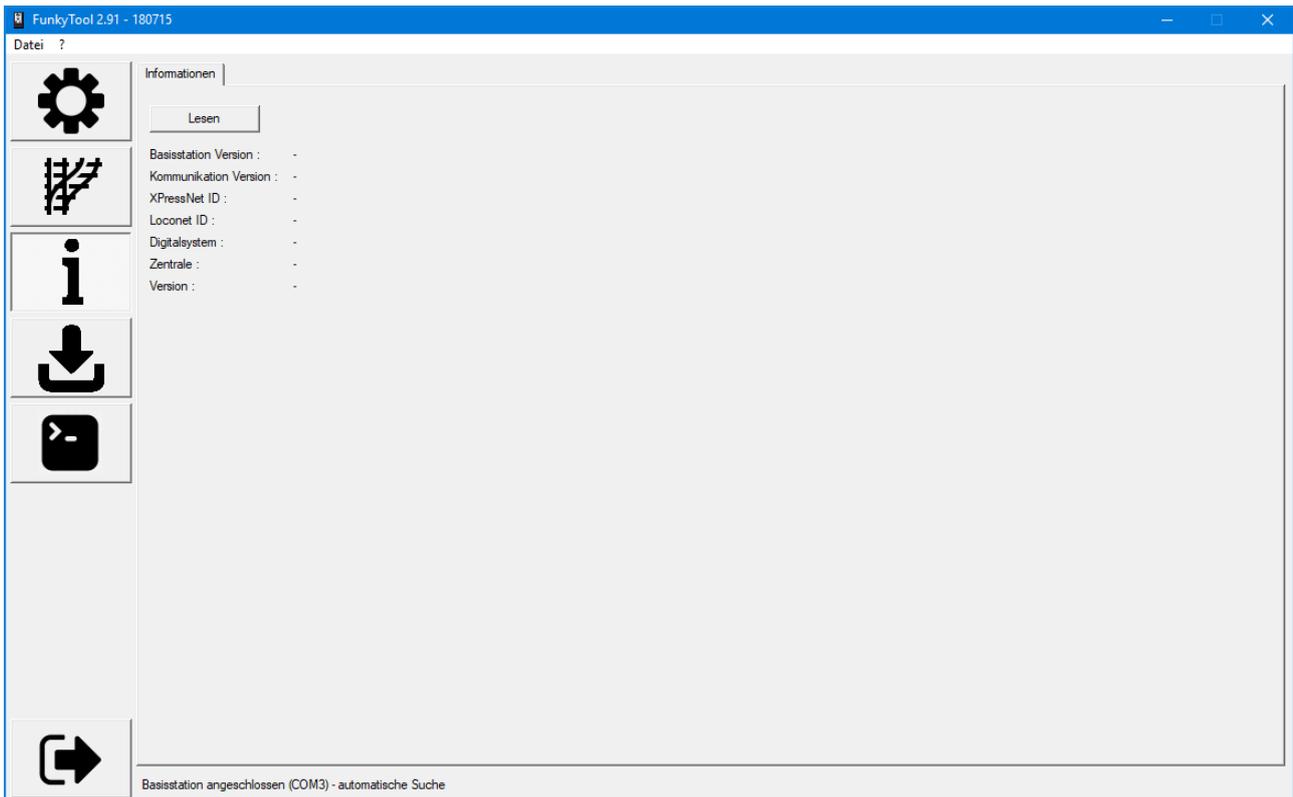
Schliessen Sie die Speisung an die Basisstation an.

Starten Sie nun die Software "Funky-Tool".

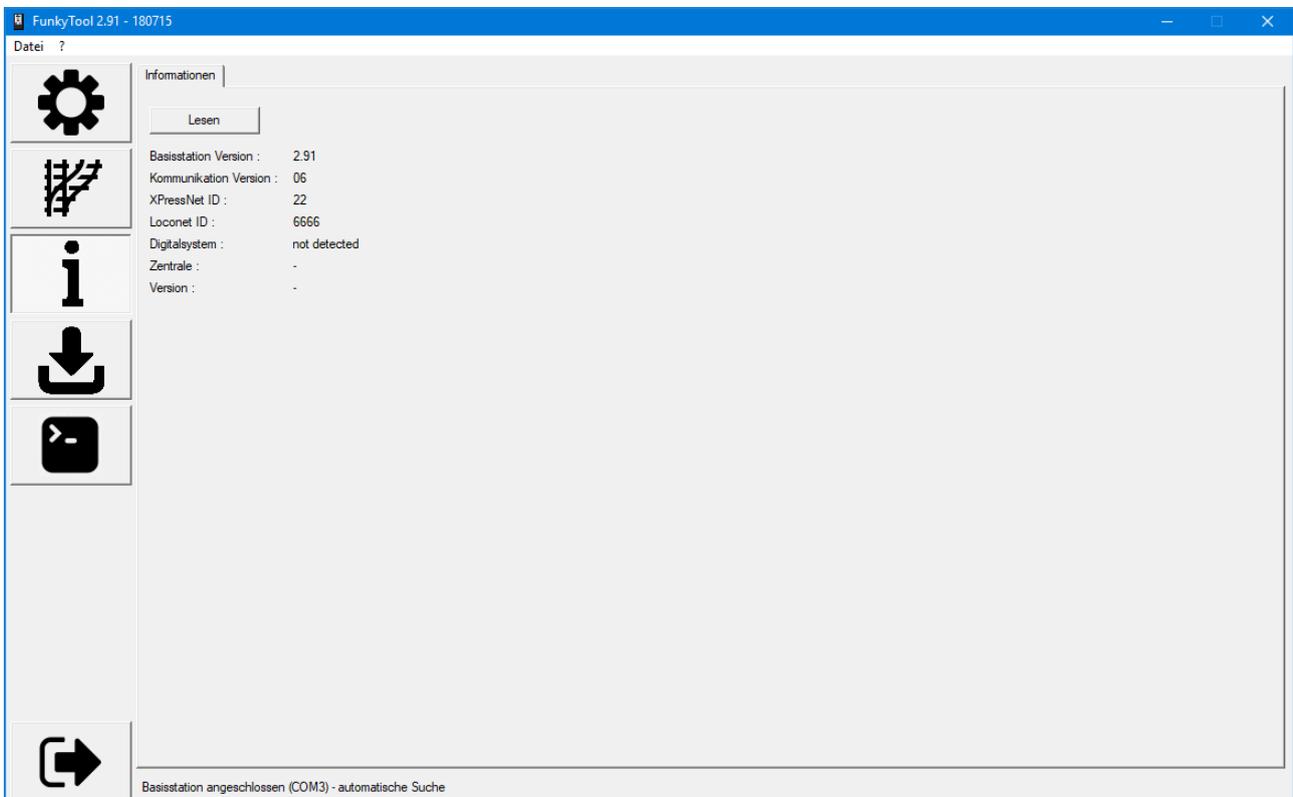
Es erscheint folgendes Bild:



Klicken Sie links auf die Schaltfläche «Informationen».



Betätigen Sie nun die Schaltfläche "Lesen". Die Software sucht nach der Basisstation (das kann einen Moment dauern) und zeigt Ihnen dann eine Statusübersicht an.



Nun haben Sie die Software erfolgreich installiert und können damit arbeiten.

4.3 Fehlerbehandlung

Sollte die Software keine Verbindung zur Basisstation aufnehmen können, ändern Sie die Einstellung für die serielle Schnittstelle (siehe «Funky-Tool Einstellungen» auf Seite 25).

Überprüfen Sie bitte weiter folgende Punkte :

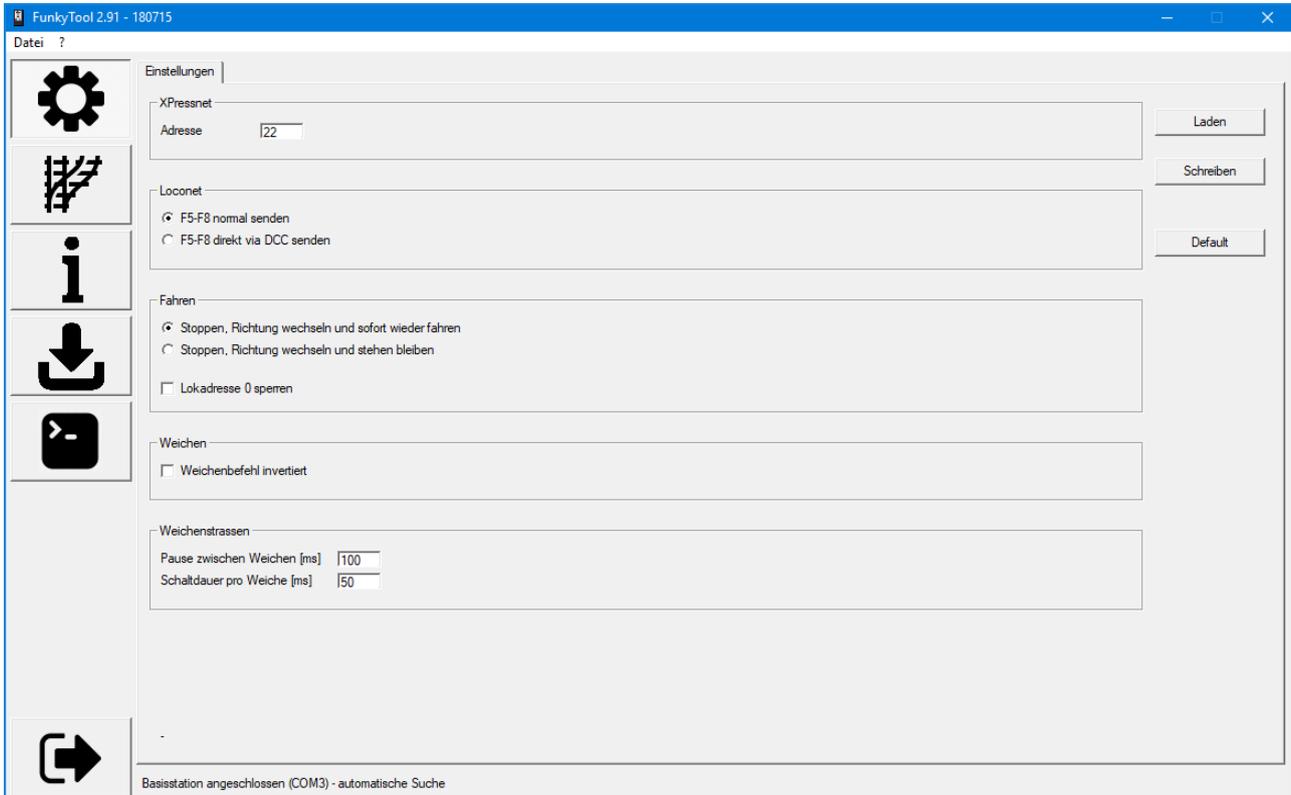
- Sind Basisstation und PC korrekt mit dem USB-Kabel verbunden ?
- Ist die Speisung der Basisstation eingeschaltet ?

Schalten Sie die Basisstation aus und wieder ein, und versuchen Sie die Kontaktaufnahme erneut.

Sollte die Software weiterhin keine Verbindung mit der Basisstation aufbauen können, gehen Sie bitte zum Kapitel «Support» auf Seite 27.

5. Einstellungen

Auf dem Register „Einstellungen“ sind Parameter für die Konfiguration der Basisstation zusammengefasst.



Klicken Sie auf die Schaltfläche «Laden» rechts, um die aktuellen Einstellungen aus der Basisstation in die Software Funky-Tool zu laden.

Nach Abschluss der Änderungen werden die neuen Einstellungen mit der Schaltfläche «Schreiben» rechts in die Basisstation geschrieben.

Bitte schalten Sie die angeschlossenen Funky kurz aus und wieder ein, damit die neuen Einstellungen geladen werden.

Die Grundeinstellungen können Sie mit der Schaltfläche «Default» in die Software Funky-Tool laden.

5.1 XPressnet

5.1.1 Adresse

Hier können Sie die XPressNet-ID (Adresse) der Basisstation ändern. Dieser Wert ist nur für den Betrieb auf dem XPressNet-Bus relevant.

Die XPressNet-ID können Sie bei den neueren Funky auch direkt ändern (siehe Handbuch des Funky). Beachten Sie dort auch die Hinweise zur XPressNet-ID.

5.2 Loconet

5.2.1 F5 bis F8 als DCC-Frame

Dieser Schalter ist nur für Digitalsysteme mit LocoNet-Bus verwendbar.

- F5..F8 werden normal gesendet (Default)
- F5..F8 werden als DCC-Befehl direkt an die Lok geschickt

Erklärung: Beim Betrieb von Märklin-Anlagen mit der Intellibox können sog. Multiprotokoll-Decoder (z.Bsp. von ESU) DCC-Befehle erkennen, auch wenn die Intellibox den Decoder im Märklin-Modus fährt. Somit können F5..F8 (und auch F9..F12) ausgelöst werden, obwohl dies im Märklin-Modus eigentlich nicht möglich ist.

5.3 Fahren

5.3.1 Nach Richtungswechsel Stop

Mit diesem Schalter können Sie einstellen, ob die Lok nach einem Richtungswechsel sofort wieder losfährt oder stehen bleibt.

- Lok stoppt, ändert die Richtung und fährt sofort wieder los (Default)
- Lok stoppt, ändert die Richtung und bleibt stehen

Diese Einstellung können Sie auch direkt im Funky einstellen (nur neuere Funky).

5.4 Lokadresse 0

Hinweis: Diese Funktion wird ab Version 2.91 unterstützt.

Mit dieser Option kann definiert werden, ob die Lokadresse 0 (für analoge Loks) verwendet werden kann oder nicht.

- Lokadresse 0 kann verwendet werden (Default)
- Lokadresse 0 kann nicht verwendet werden

5.5 Weichen

5.5.1 Weichenbefehle invertieren

Mit diesem Schalter können Sie einstellen, wie die Basisstation die Weichenbefehle an das Digitalsystem sendet.

- Gerade und Ablenkung werden normal gesendet (Default)
- Gerade und Ablenkung werden vertauscht

Dieser Befehl gilt für sämtliche Weichenbefehle von einem angeschlossenen Funky und auch für die Weichenstrassen in der Basisstation.

5.6 Weichenstrassen

5.6.1 Pause zwischen den Weichen

Mit diesem Wert definieren Sie die Pause zwischen 2 Weichenschaltbefehlen in einer Weichenstrasse. Die Zeit wird in Millisekunden [ms] eingegeben. Der Defaultwert ist 100ms.

Dieser Wert gilt für alle Weichen und jede Weichenstrasse.

5.6.2 Schaltdauer pro Weiche

Mit diesem Wert definieren Sie die Schaltdauer für eine Weiche in einer Weichenstrasse. Die Zeit wird in Millisekunden [ms] eingegeben. Der Defaultwert ist 50ms.

Dieser Wert gilt für alle Weichen und jede Weichenstrasse.

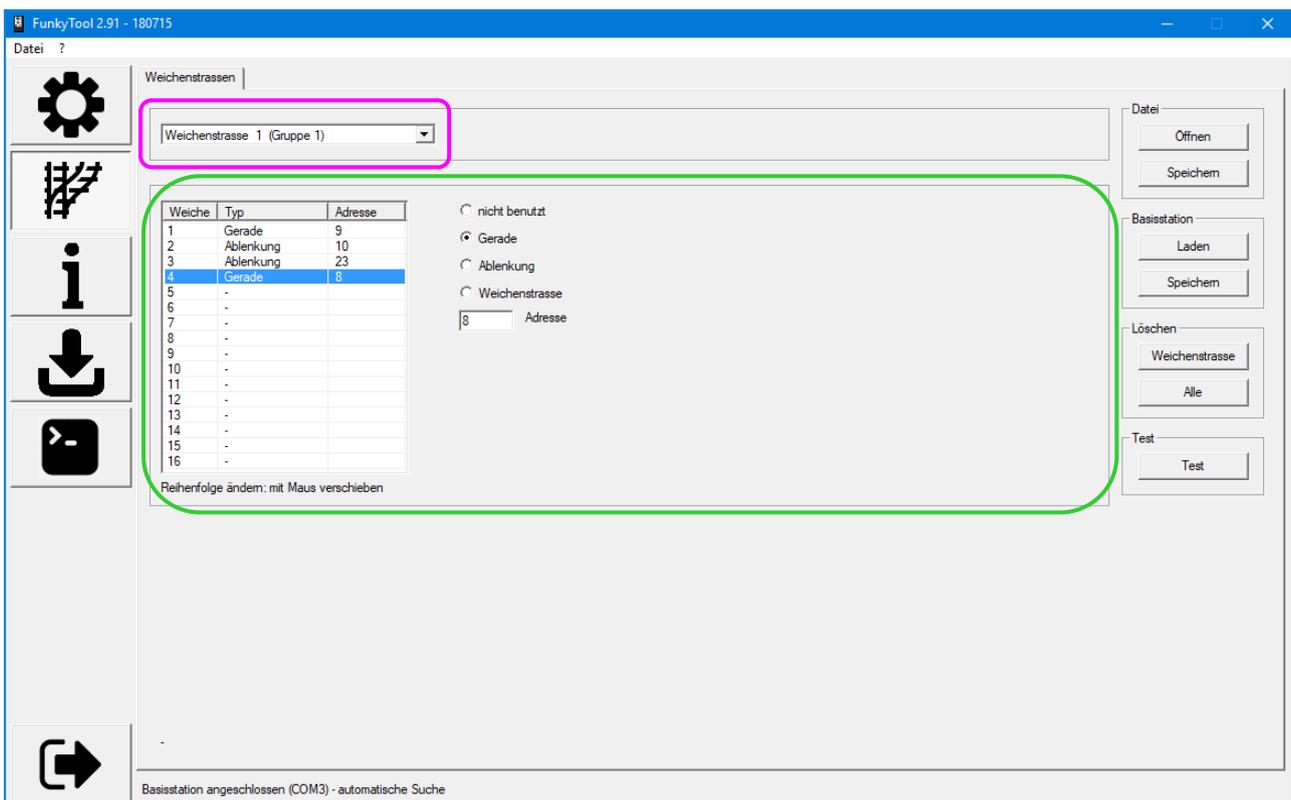
6. Weichenstrassen

6.1 Allgemein

Die Basisstation des Funky kann maximal 48 Weichenstrassen speichern, wobei jede Weichenstrasse bis zu 16 Weichenbefehle enthalten kann. Eine Besonderheit ist die Möglichkeit, anstelle eines Weichenbefehls eine andere Weichenstrasse aufzurufen. Hiermit können Sie mehrere Weichenstrassen aneinanderhängen oder zusammenfassen, um komplexe Schaltvorgänge durchzuführen.

6.2 Bedienung

Das Register «Weichenstrassen» sieht wie folgt aus:



Mit der Aufklappliste oben links (magenta) wird die gewünschte Weichenstrasse ausgewählt.

Im Rahmen (grün) darunter werden die 16 Weichenbefehle zu dieser Weichenstrasse angezeigt. Enthält eine Weichenstrasse Einträge, wird dies in der Aufklappliste mit einem Stern am Ende gekennzeichnet.

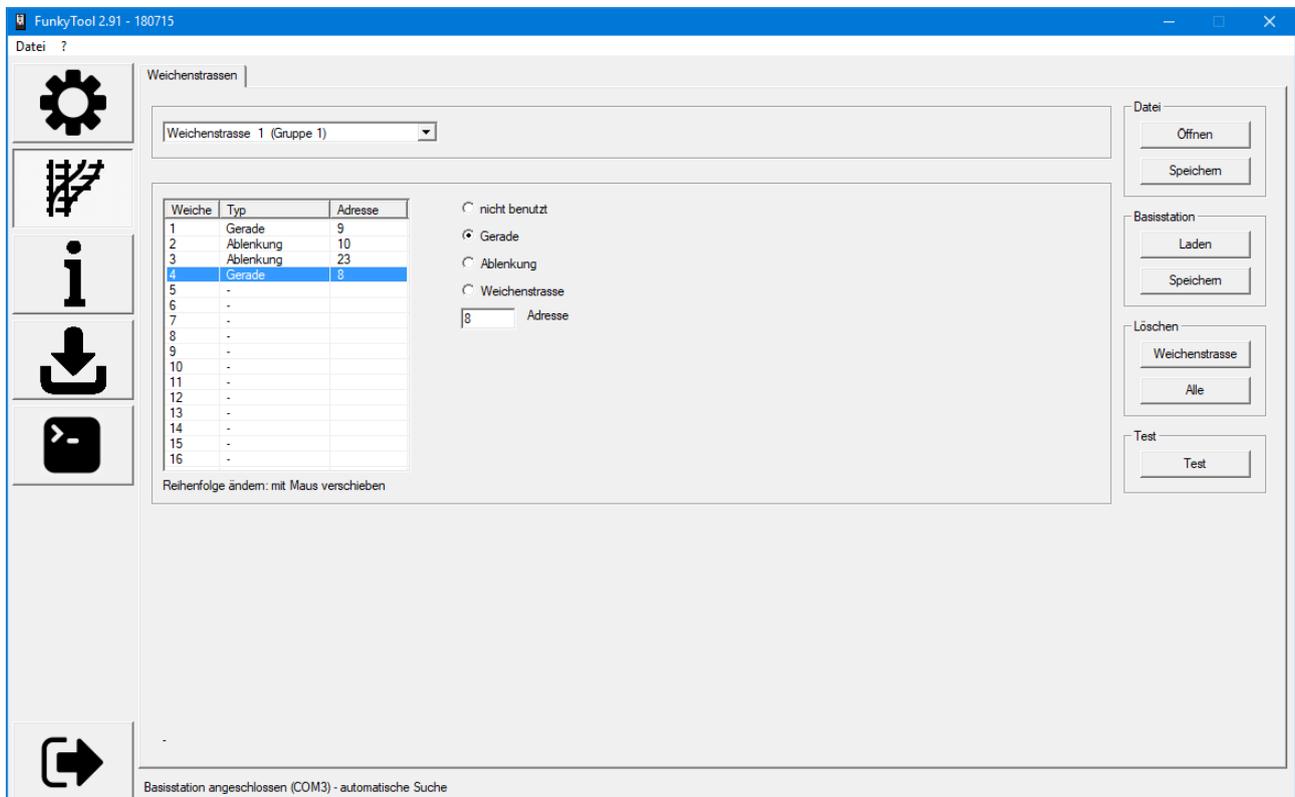
Rechts befinden sich diverse Befehle für die Weichenstrassen:

Datei / Öffnen	Öffnet eine Datei auf dem PC mit gespeicherten Weichenstrassen
Datei / Speichern	Speichert alle Weichenstrassen in einer Datei auf dem PC
Basisstation / Laden	Lädt alle Weichenstrassen aus der Basisstation in die Software Funky-Tool
Basisstation / Speichern	Speichert alle Weichenstrassen in der Software in die Basisstation
Löschen / Weichenstrasse	Löscht die aktuell ausgewählte Weichenstrasse in der Software Funky-Tool
Löschen / Alle	Löscht alle Weichenstrassen in der Software Funky-Tool
Test / Test	Sendet den Befehl für die Aktivierung der aktuellen Weichenstrasse an die Basisstation (setzt voraus, dass die Basisstation mit der Digitalzentrale verbunden ist)

Um eine bestehende Weichenstrasse bearbeiten zu können, muss diese zuerst über „Datei / Öffnen“ oder „Basisstation / Laden“ in das Funkytool geladen werden.

6.3 Weichenstrasse erstellen / bearbeiten

Wählen Sie in der Auswahlliste oben links die gewünschte Weichenstrasse.



Klicken Sie in der Liste auf die gewünschte Weichennummer (1 bis 16).

Wählen Sie rechts den Weichenbefehl (Gerade, Ablenkung, Weichenstrasse).

Geben Sie die Adresse für die Weiche oder Weichenstrasse ein.

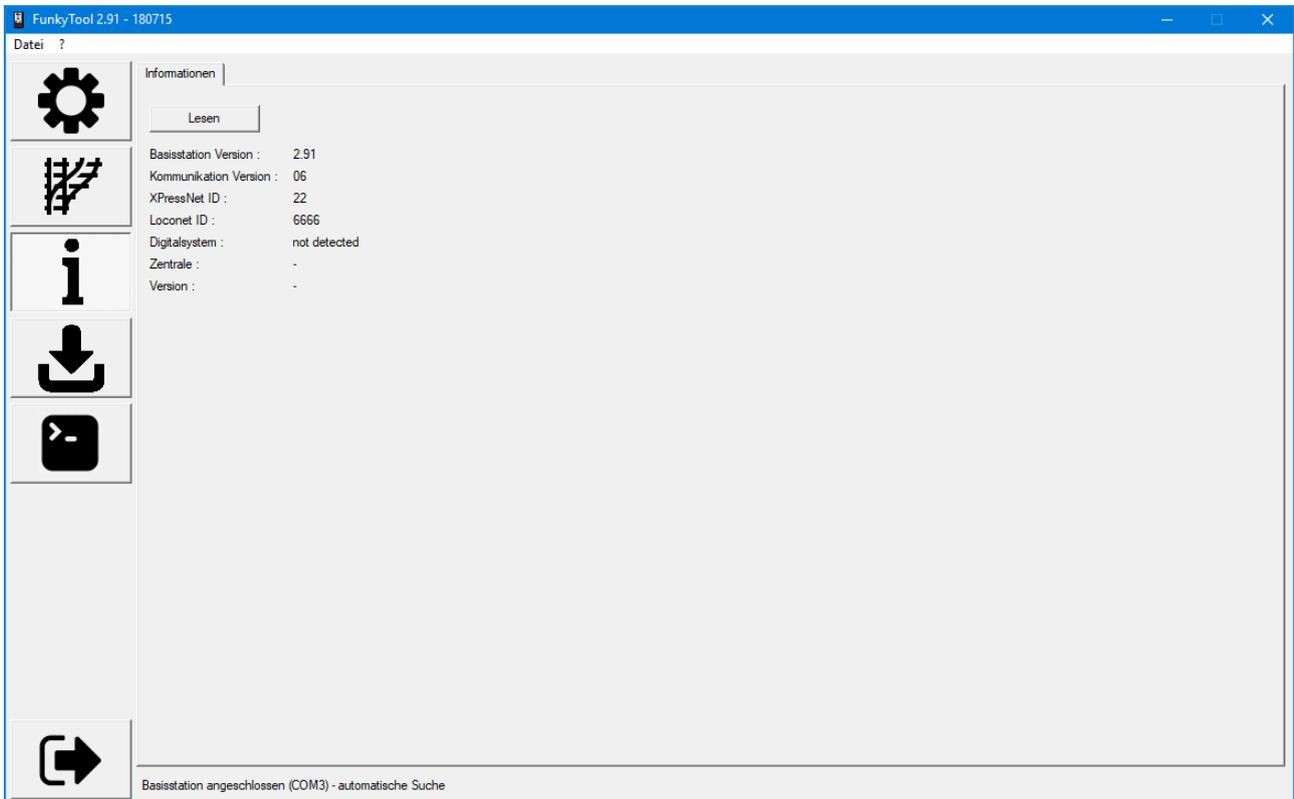
Zum Löschen einer einzelnen Weiche markieren Sie die entsprechende Weichennummer und verwenden den Befehl „nicht benutzt“.

Die Reihenfolge der Elemente in einer Weichenstrasse können Sie durch Verschieben einer Zeile mit der Maus ändern. Lücken in der Liste der Elemente werden von der Software automatisch entfernt.

Zum Abschluss bitte nicht vergessen, die Weichenstraßen in die Basisstation oder als Datei zu speichern ! Es werden immer alle Weichenstraßen aus dem Funkytool gespeichert.

7. Informationen

Klicken Sie links auf die Schaltfläche «Informationen» und dann auf die Schaltfläche «Lesen».



Es werden diverse Informationen zur Basisstation und die angeschlossenen Digitalzentrale angezeigt.

8. Update von Basisstation und Funky

8.1 Allgemein

Für das Update der Software in der Basisstation und im Funky müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Kein Digitalsystem mit der Basisstation verbunden
- Akkus / Batterien im Funky in gutem Zustand
- Nur ein Funky eingeschaltet

Der Updatevorgang dauert einen Moment.

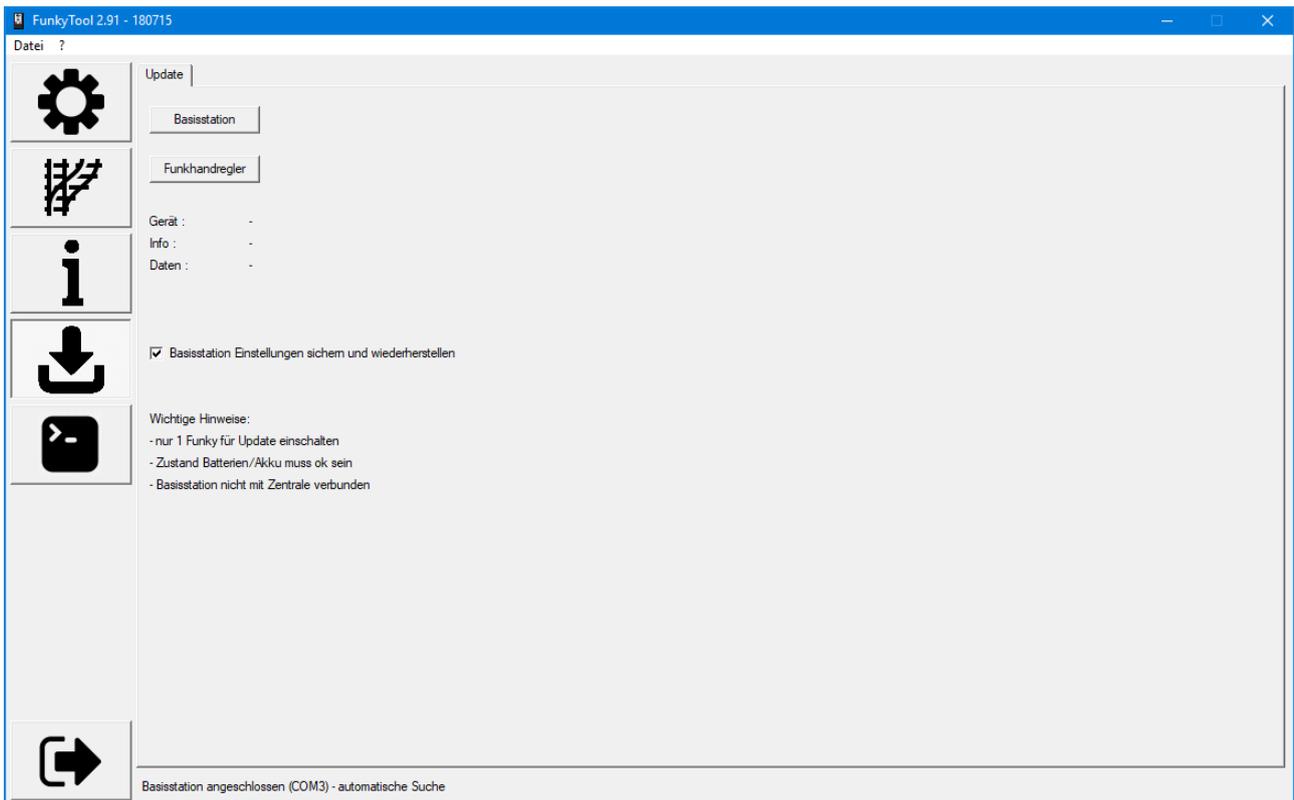
Bei einer neuen Softwareversion führen Sie das Update der Basisstation immer zuerst durch, danach können Sie erst das Update der Funky durchführen.

Funky und Basisstation müssen immer die gleiche Softwareversion haben. Zum Beispiel:

Basisstation	Funky
2.8	2.8
2.9x	2.9x

8.2 Update Basisstation

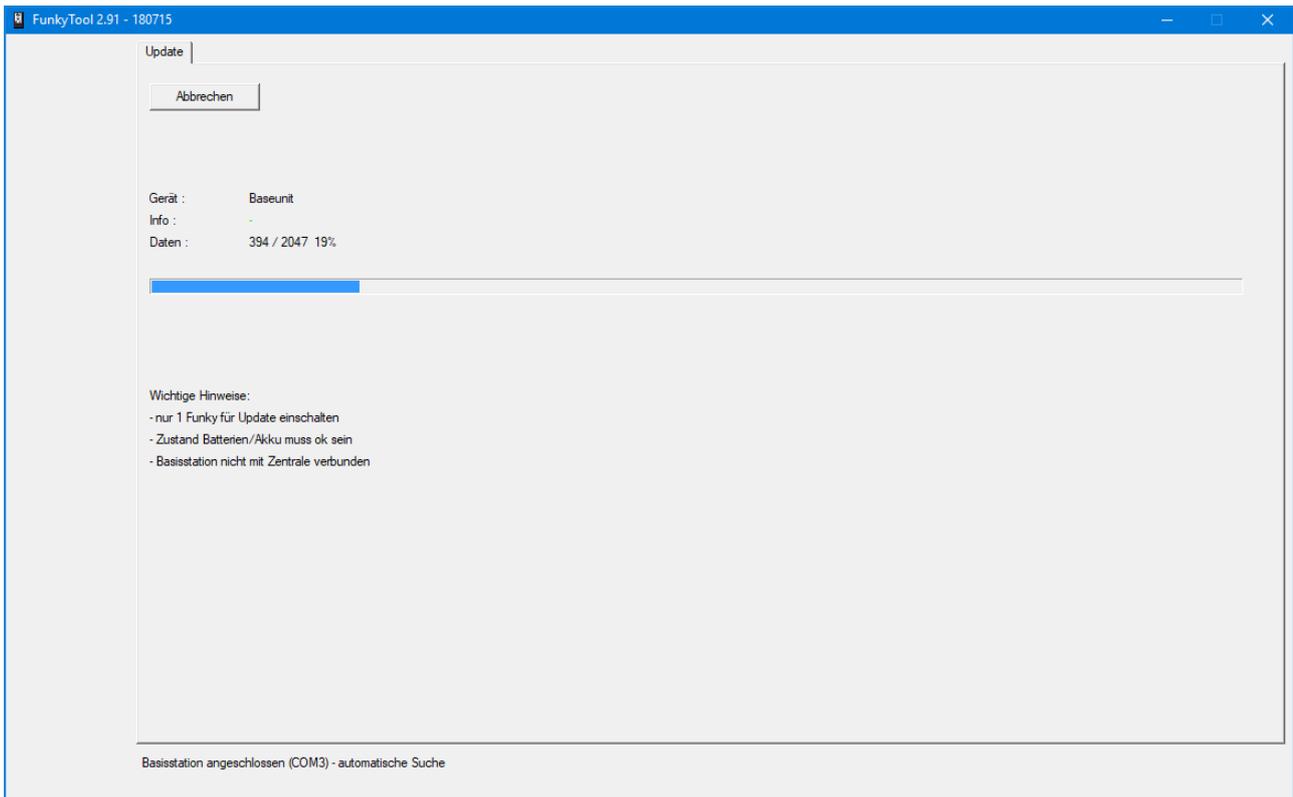
Wählen Sie links das Register «Update».



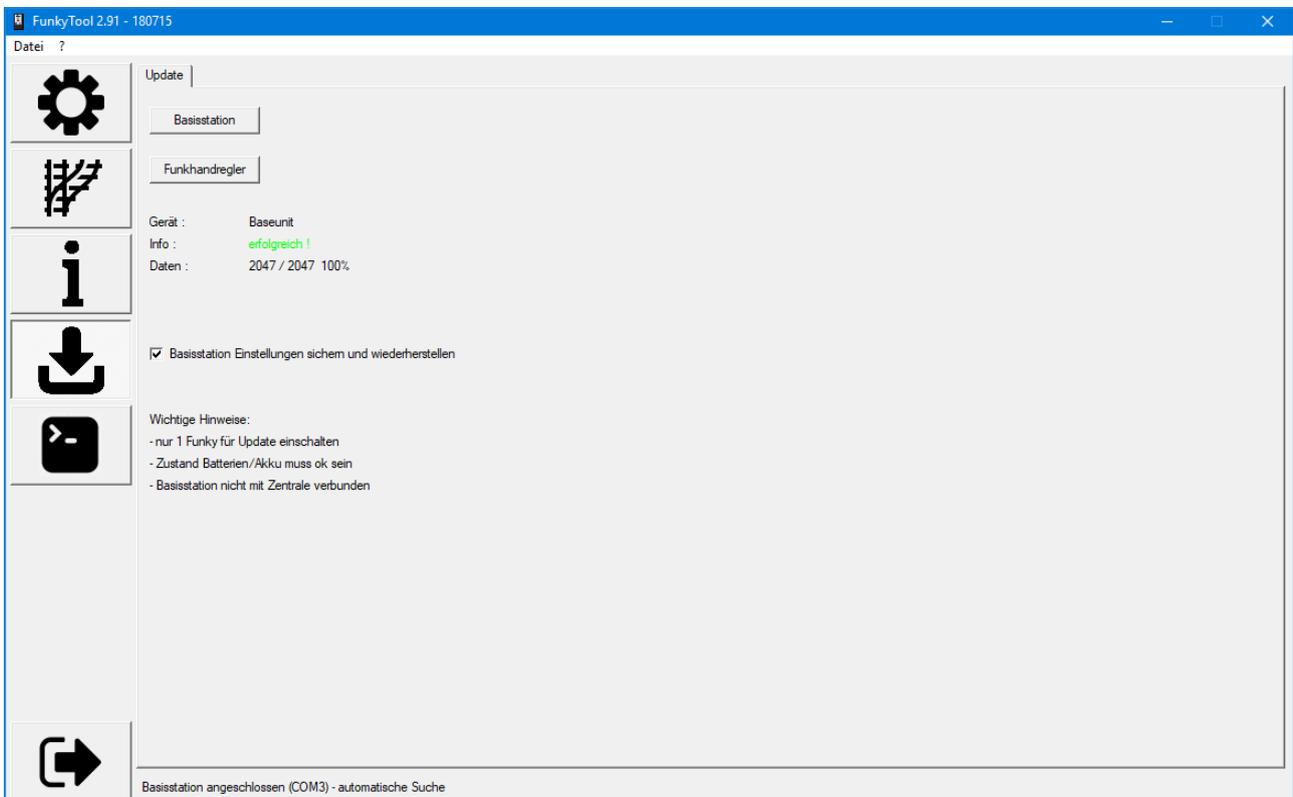
Falls Sie die Einstellungen in der Basisstation speichern und wiederherstellen möchten, aktivieren Sie die entsprechende Option.

Verbinden Sie die Basisstation mit dem PC und schalten Sie die Speisung der Basisstation ein.

Klicken Sie auf die Schaltfläche «Basisstation». Der Update-Vorgang beginnt.

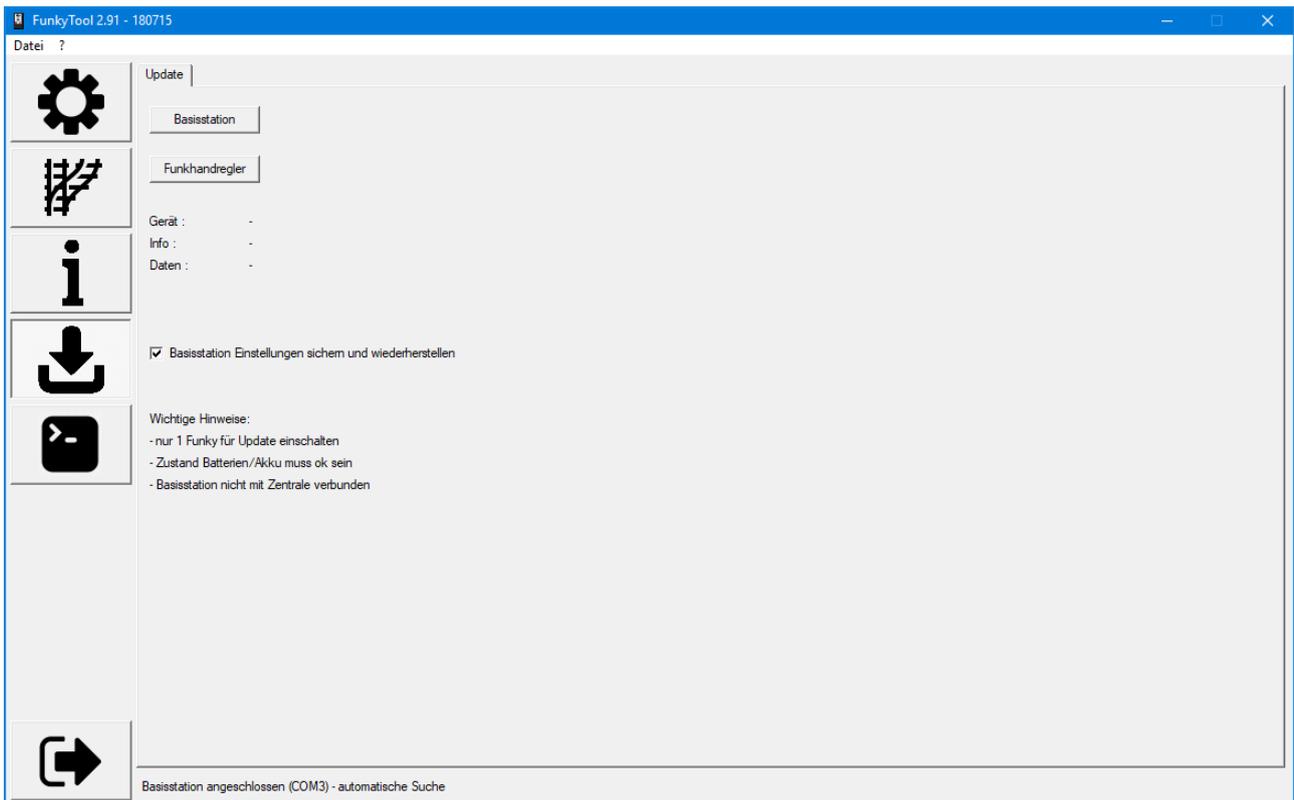


Nach Abschluss des Updates wird in der Zeile «Info» angezeigt, ob das Update erfolgreich durchgeführt werden konnte.



8.3 Update Funky

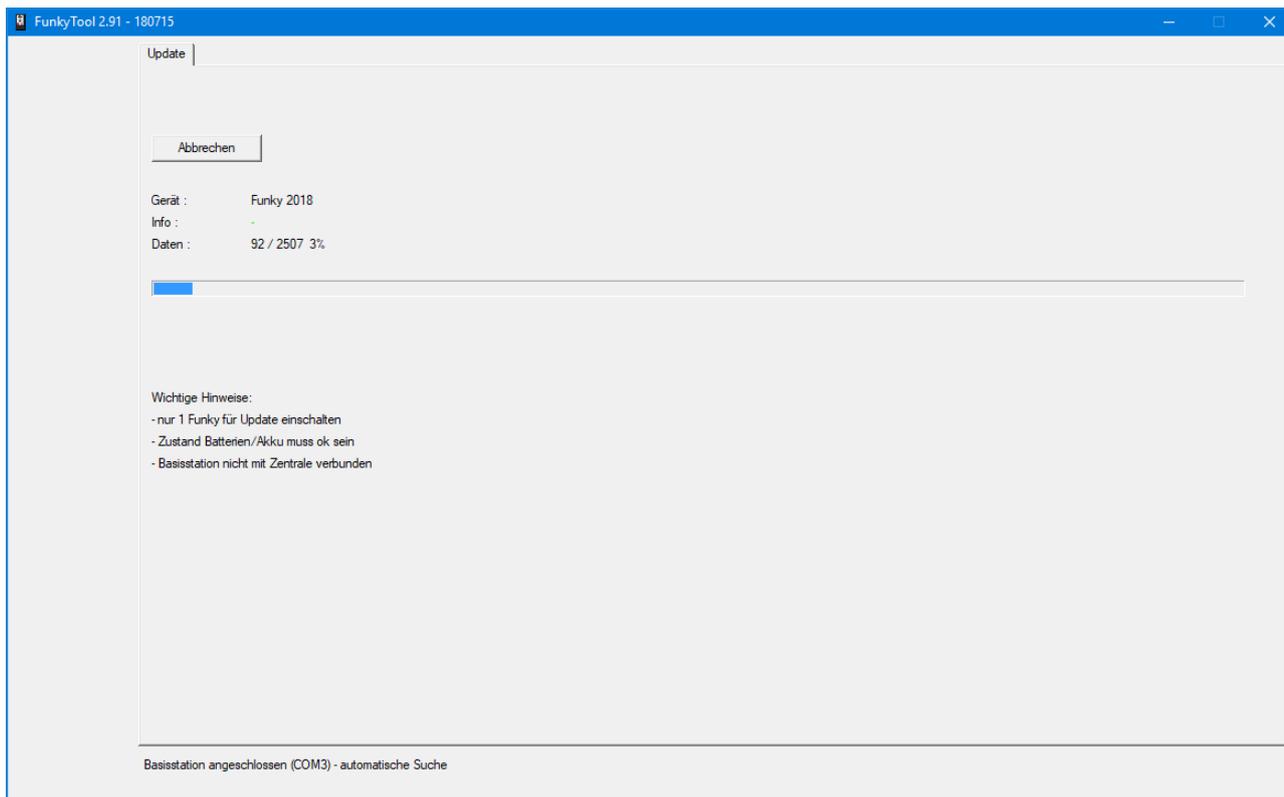
Wählen Sie links das Register «Update».



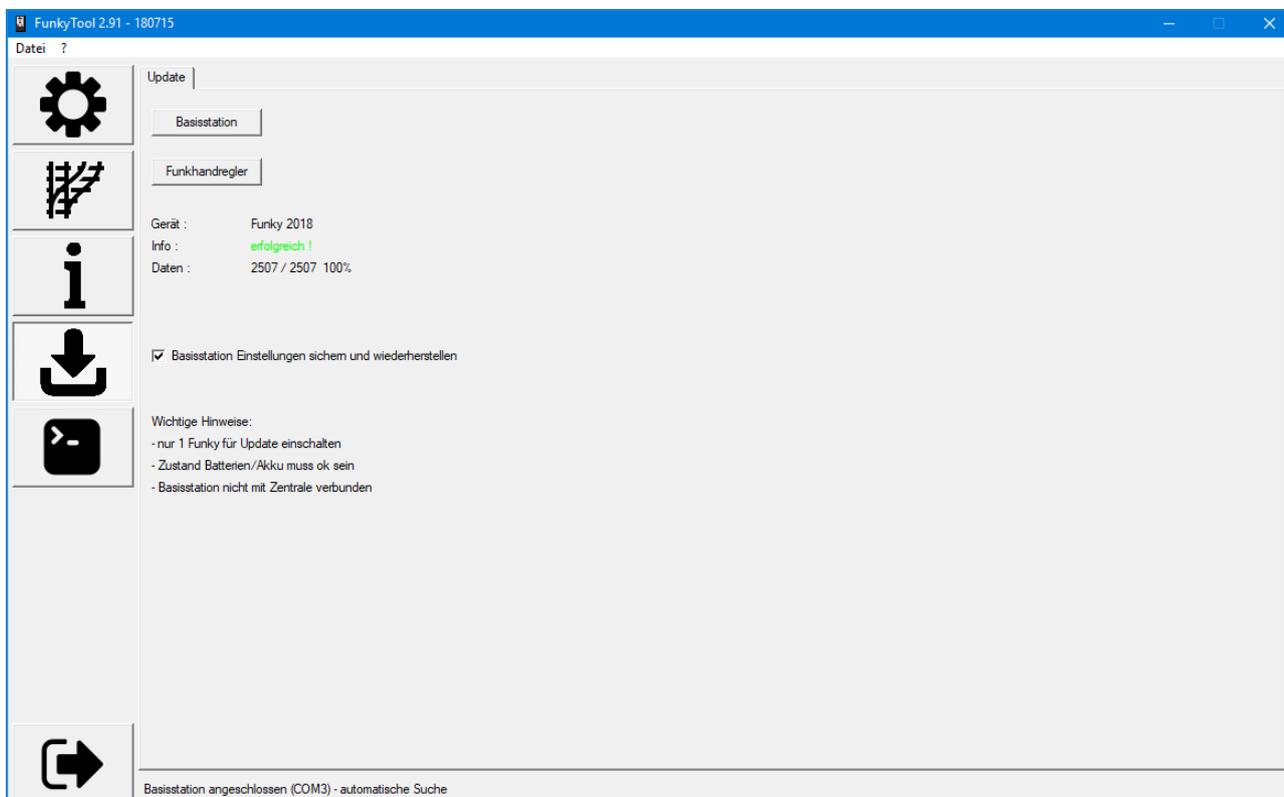
Verbinden Sie die Basisstation mit dem PC und schalten Sie die Speisung der Basisstation ein.

Schalten Sie den Funky ein. Der Funky muss an der Basisstation angemeldet sein.

Klicken Sie auf die Schaltfläche «Funky». Der Update-Vorgang beginnt.



Nach Abschluss des Updates wird in der Zeile «Info» angezeigt, ob das Update erfolgreich durchgeführt werden konnte.



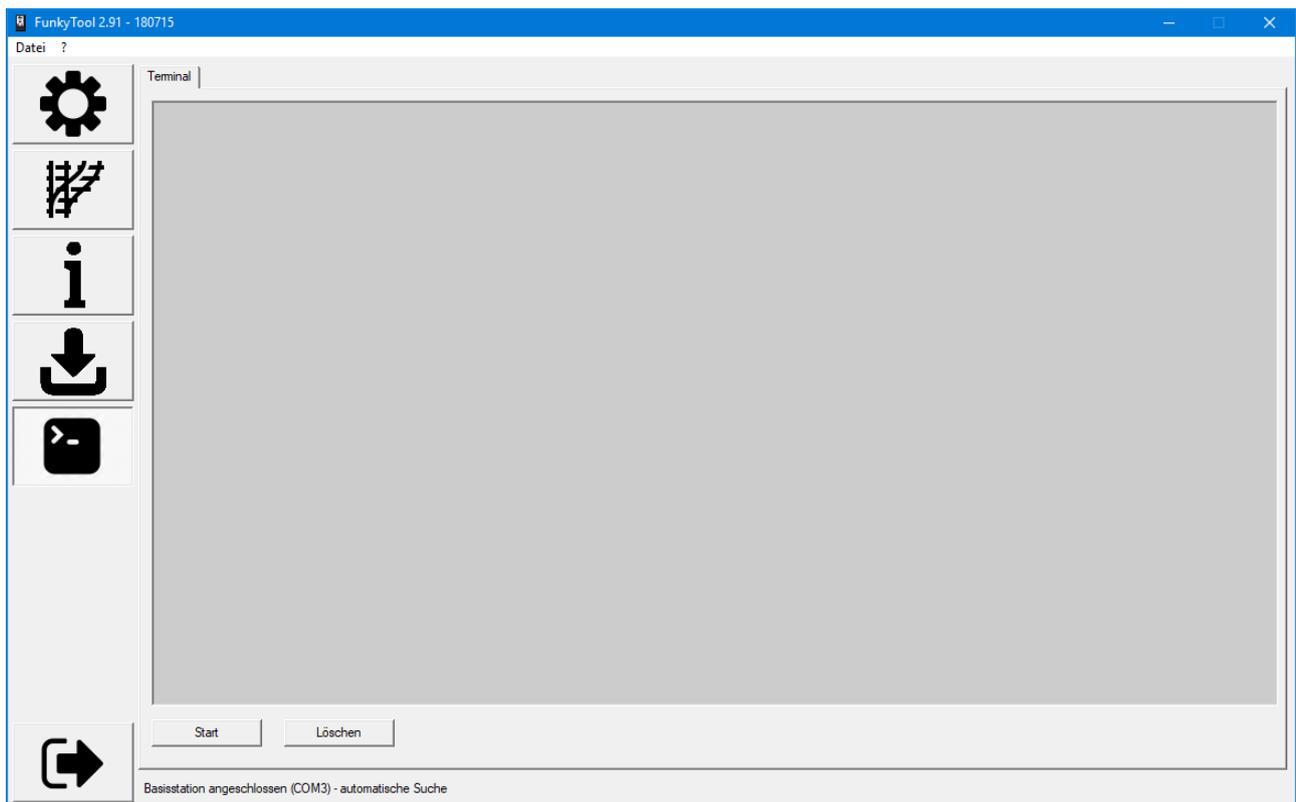
9. Terminal

Hinweis: Diese Funktion wird ab Version 2.91 unterstützt.

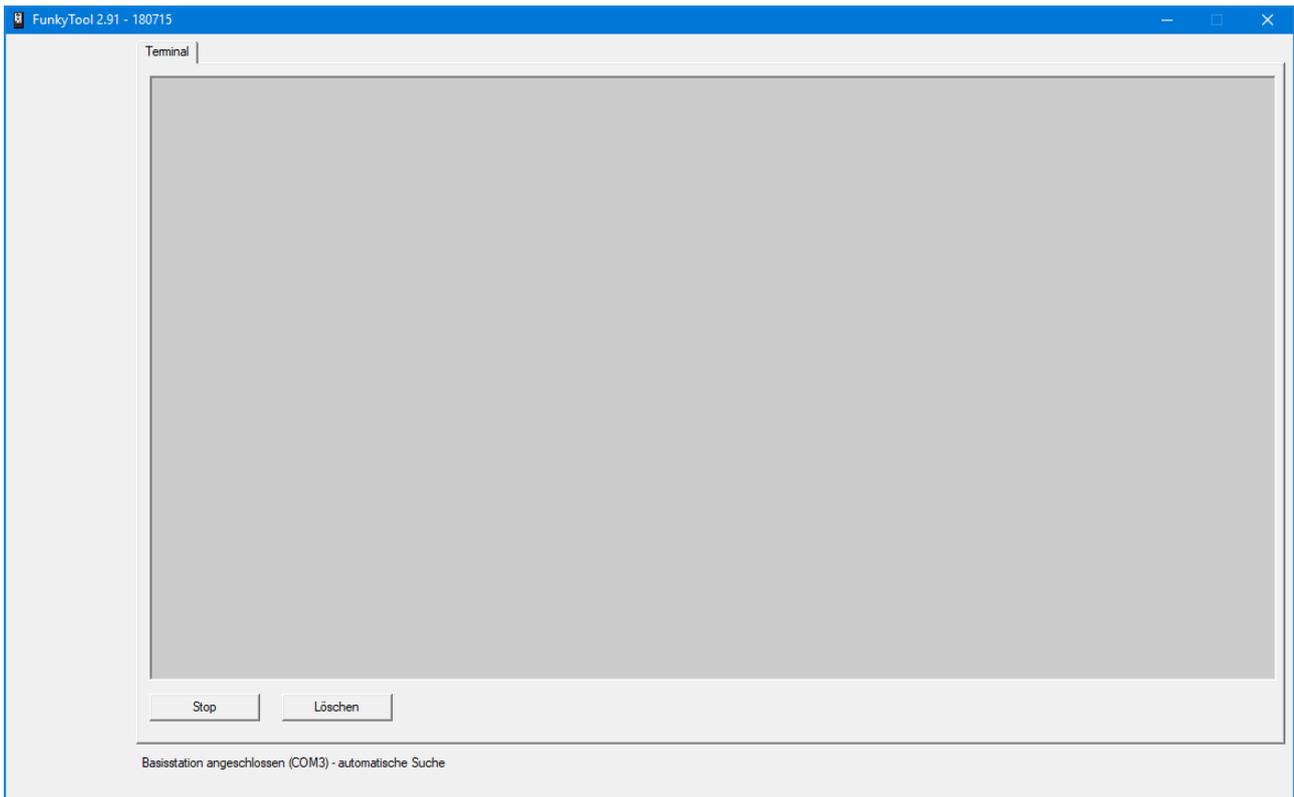
Mit dem Terminal können Sie die Befehle auf dem Bus des angeschlossenen Digitalsystems anzeigen lassen. Die Daten werden parallel in die Log-Datei «funkytool.log» im Programm-Verzeichnis gespeichert.

Diese Funktion wird nur bei Problemen mit dem Digitalsystem und dem Funky benötigt. Das Einschalten dieser Funktion kann unter Umständen das Timing auf dem Bus des Digitalsystems beeinflussen.

Wählen Sie links das Register «Terminal».



Beginnen Sie die Aufzeichnung mit Klick auf die Schaltfläche «Start».

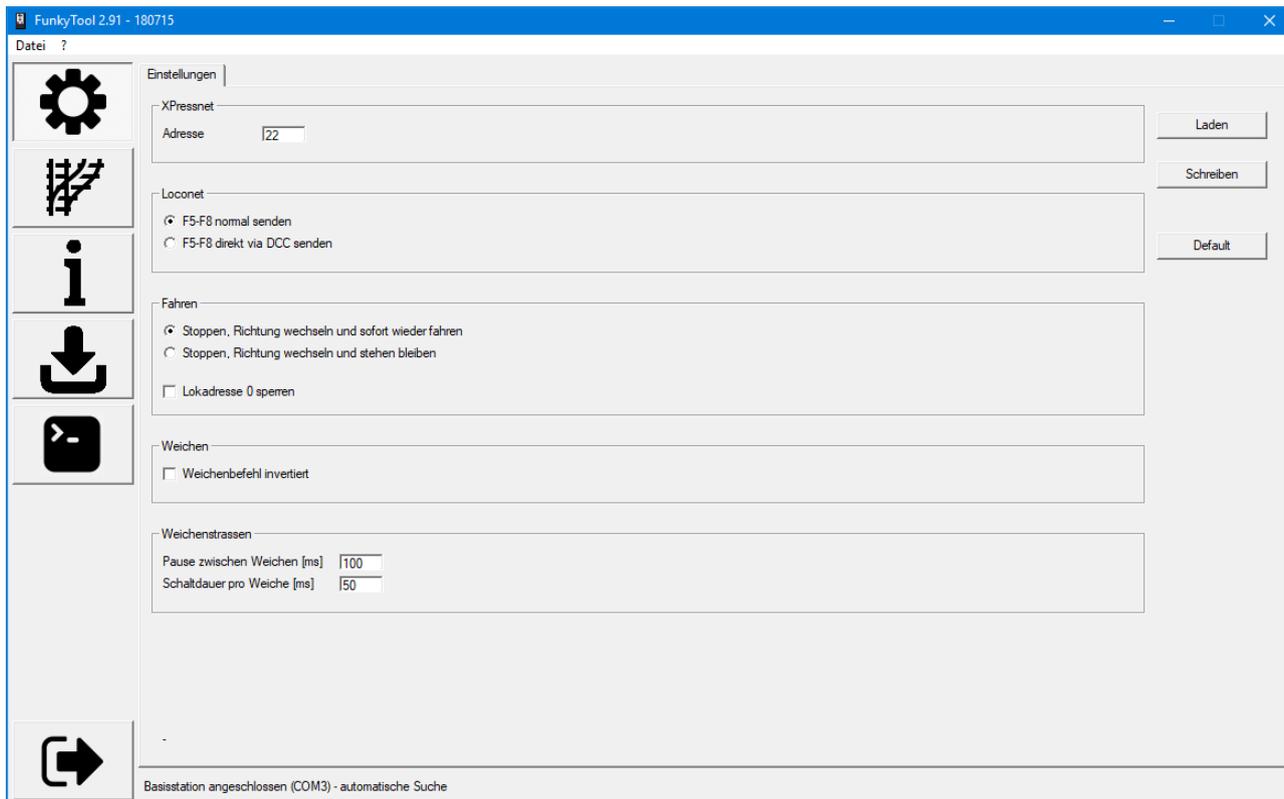


Beenden Sie die Aufzeichnung mit Klick auf die Schaltfläche «Stop».

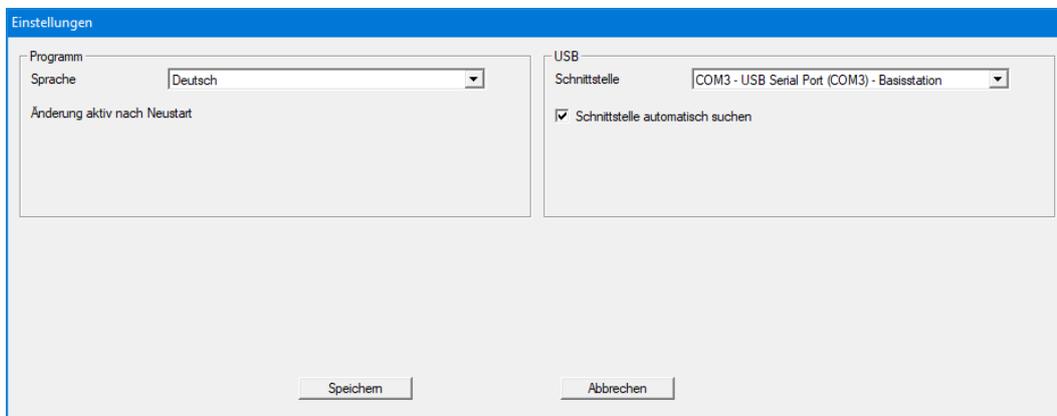
Der Bildschirm kann mit der Schaltfläche «Löschen» gelöscht werden.

10. Funky-Tool Einstellungen

Klicken Sie auf das Menü «Datei» oben links.



Wählen Sie den Eintrag «Einstellungen».



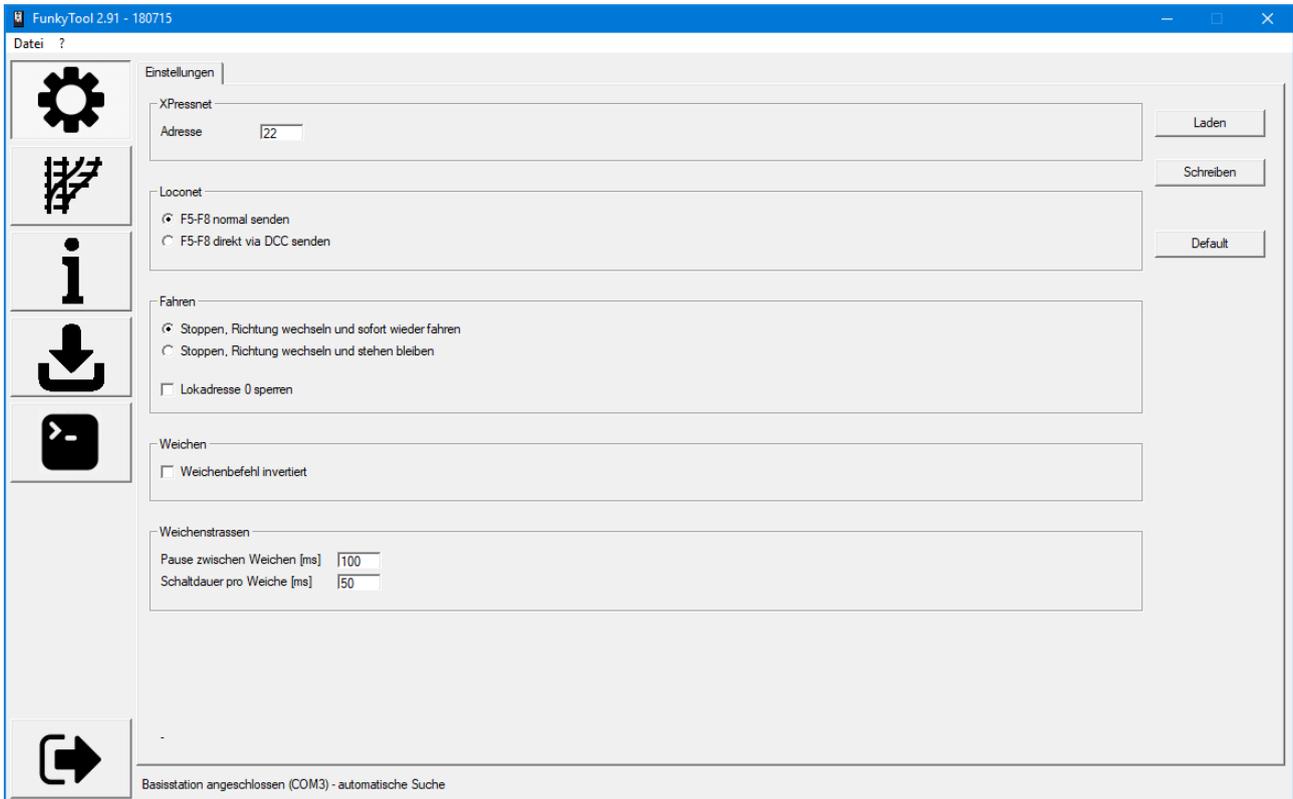
In diesem Fenster können Sie folgende Einstellungen anpassen:

Sprache	Anpassen der Sprache (Deutsch, English)
Schnittstelle	Liste sämtlicher seriellen Schnittstellen im PC
Automatisch	<input checked="" type="checkbox"/> Sucht die Basisstation automatisch <input type="checkbox"/> Benutzt die ausgewählte Schnittstelle in der Auswahlliste

Sollte die Software die angeschlossene Basisstation nicht automatisch finden, schalten Sie die automatische Suche ab und wählen Sie die korrekte Schnittstelle manuell.

11. Bedienungsanleitungen

Klicken Sie auf das Menü «?» oben links.

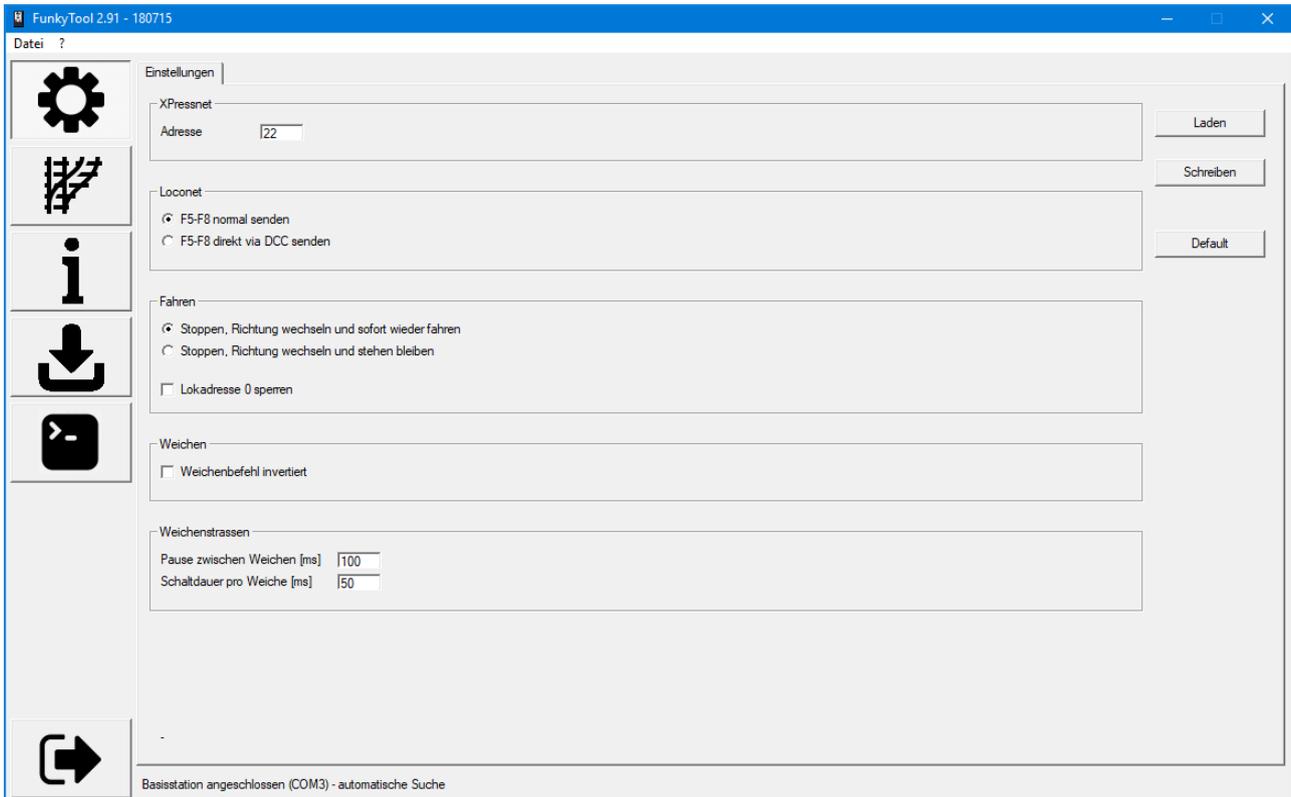


Folgende Bedienungsanleitungen wurden mit der Software installiert:

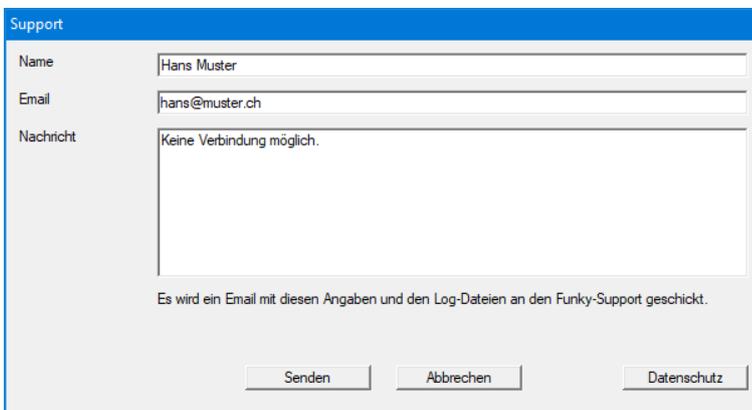
Manual Funky	Bedienungsanleitung zum Funky und zur Basisstation
Manual Funky-Tool	Bedienungsanleitung zur Software Funky-Tool

12. Support

Klicken Sie auf das Menü «?» oben links.



Wählen Sie den Eintrag «Support».



Tragen Sie hier bitte Ihren Namen und Ihre Emailadresse ein. Beschreiben Sie das Problem und klicken Sie auf «Senden».

Ein Email mit Log-Dateien der Funky-Tool Software wird an den Funky-Support gesendet. Die Angaben und Daten werden ausschliesslich für die Fehlersuche im Zusammenhang mit der Funky-Tool Software verwendet.

13. Schlusswort

Wenn Sie diese Anleitung bis hierher gelesen haben, sollten Sie mit allen Funktionen der Software Funky-Tool vertraut sein.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und viele erholsamen Stunden bei der Beschäftigung mit unserem gemeinsamen Hobby, der Modelleisenbahn.

Matthias Manhart

14. Wichtige Hinweise

Nicht geeignet für Kinder unter 8 Jahren wegen verschluckbarer Kleinteile. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte Kanten und Spitzen! Nur für trockene Räume.

Irrtum sowie Änderung aufgrund des technischen Fortschrittes, der Produktpflege oder anderer Herstellungsmethoden bleiben vorbehalten. Jede Haftung für Schäden und Folgeschäden durch nicht bestimmungsgemässen Gebrauch, Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung, Betrieb mit nicht für Modellbahnen zugelassenen, umgebauten oder schadhafte Transformatoren bzw. sonstigen elektrischen Geräten, eigenmächtigen Eingriff, Gewalteinwirkung, Überhitzung, Feuchtigkeitseinwirkung u.ä. ist ausgeschlossen; außerdem erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Der Funky, die Basisstation und dazugehörige Komponenten sind kein Spielzeug im Sinne einer Zulassungsvorschrift.

Der Einsatz der Geräte ist nur in Ländern zugelassen, für die die DECT-Betriebserlaubnis und -Zulassung gültig ist. Für Folgeschäden oder sonstige technische oder rechtliche Konsequenzen, die sich aus dem Einsatz der Geräte ausserhalb des Zulassungsraumes ergeben oder ergeben könnten, ist jede Haftung ausgeschlossen,

Der Funky und die Basisstation enthalten funktechnische Komponenten, deren Betrieb auch innerhalb des Zulassungsbereiches unter Umständen verboten sein kann oder eine Gefährdung darstellt. Bitte stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass die Verwendung aller Komponenten des Funky und der Basisstation am Inbetriebnahmeort ungefährlich und erlaubt ist.

Für aus dem funktechnischen Betrieb des Funky in nicht zugelassenen Bereichen oder durch Funkwellen gefährdeten Bereichen wird für Schäden und Folgeschäden jede Haftung ausgeschlossen.

Diese Betriebsanleitung bitte für späteren Gebrauch aufbewahren!

